

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 7/2024, 7. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 15. Februar 2024, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 7 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 7. Kalenderwoche 2024. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- CubeSat AO-92 QRT, IO-117 macht erstmal weiter
- Änderungen an britischen Lizenzen beginnen im Februar
- Sonderprüfungen auf dem FUNK.TAG in Kassel
- US-Amateurfunkprüfung am FUNK.TAG Kassel
- YL-Event OL88YL vom 4. bis 10. August in Planung
- Aufruf zur Teilnahme am Selbstbauwettbewerb: „Zeige Deine Werke!“
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

CubeSat AO-92 QRT, IO-117 macht erstmal weiter

Satellitenfans verabschiedeten sich endgültig von dem CubeSat AO-92, der am 3. Februar nach sechs Jahren Missionszeit wieder in die Erdatmosphäre eintrat. Bevor die abnehmende Kapazität der Batterien den Satelliten unzuverlässig machten, wurde sein FM-Transponder gut genutzt und ermöglichte es vielen Funkamateuren, Entfernungsrekorde für Kontakte aufzustellen. Zu den Nutzlasten des Satelliten gehörten unter anderem ein L-Band-Konverter und eine Versuchskamera.

Trotz der Ankündigung, dass Sapienza Space Systems und Space Surveillance Laboratory den Amateurfunk-Digipeater auf dem Satelliten IO-117, bekannt als GreenCube, außer Betrieb nehmen würden, blieb der Satellit auch nach dem 5. Februar in Betrieb. Petitionen und ein Brief des AMSAT-Präsidenten Robert Bankston, KE4AL, riefen in letzter Minute dazu auf, den Satelliten und seinen gut genutzten Digipeater in Betrieb zu halten. Laut Paul Stoetzer, N8HM, von der AMSAT warten Funkamateure noch immer auf eine Antwort der italienischen Raumfahrtbehörde. Bis zu einer Entscheidung lässt die Eigentümerin des Satelliten ihn offenbar in Betrieb. Darüber berichtet die Amateur Radio Newline.

Änderungen an britischen Lizenzen beginnen im Februar

Bei britischen Amateurfunk-Lizenzen treten im Februar Änderungen in Kraft. Britische Funkamateure wurden bereits über die neueste Ausgabe der RadCom des Amateurfunkverbandes RSGB und Newslettern der Fernmeldebehörde OFCOM informiert. Zu den ersten Änderungen gehört die Erlaubnis für Inhaber der Foundation Class, ihre eigenen Geräte zu bauen und im 2,4-GHz- und 5-GHz-Band betreiben zu dürfen. Die neuen Regeln erlauben auch den Betrieb durch Dritte unter Aufsicht. Zu den Änderungen bei den Leistungspegeln gehört die Möglichkeit, in den primären Amateurfunkbändern auch

aeronautisch mobil aus der Luft zu senden, allerdings mit einer Leistungsbegrenzung auf 500 mW EIRP. Die Änderungen sind im Detail auf der Webseite der OFCOM zu finden [1]. Es wird erwartet, dass weitere Änderungen im Laufe des Jahres schrittweise eingeführt werden. Darüber berichtet die Amateur Radio Newsline.

Sonderprüfungen auf dem FUNK.TAG in Kassel

Wenige Monate vor Inkrafttreten der neuen Prüfungsordnung für den Amateurfunk verzeichnet die Bundesnetzagentur bereits mehr als 1000 Anmeldungen für die bis zum 30. April anstehenden Prüfungen. Diese erfreulich hohe Zahl ist auf das Bestreben vieler Teilnehmer, ihre Prüfung noch nach der bisherigen Prüfungsordnung abzulegen, und auf eine Fülle neuer Präsenzkurse sowie Onlinekurse auf dem Treff.DARC zurückzuführen. Die Behörde wird die Prüfungen nach dem alten System am 30. April beenden. Wer dieses bevorzugt, sollte sich umgehend bei der BNetzA anmelden. Die Behörde stellt eine Terminliste auf ihrer Webseite bereit [2].

Aufgrund des hohen Bedarfs hat sich der DARC für Sonderprüfungen eingesetzt. Sie finden während des FUNK.TAGs am 27. April in Kassel statt, und zwar von 10:00 bis 12:30 Uhr und von 13 bis 15:30 Uhr. Die Anmeldung ist online bei der BNetzA möglich [3]. Über diese Termine hinaus kann die Bundesnetzagentur bei Bedarf weitere Prüfungstermine anbieten. Das DARC-Referat für Ausbildung empfiehlt daher im Sinne der Bedarfskalkulation dringend, sich anzumelden. Prüfungen mit dem neuen Fragenkatalog finden ab Ende Juni 2024 statt. In der Zwischenzeit werden keine Prüfungen durchgeführt. Die Bundesnetzagentur weist darauf hin, dass aufgrund der Vielzahl von Antragsengängen die Verschiebung eines einmal beantragten Prüfungstermins nicht möglich ist. Freiwerdende Plätze werden in der Terminliste als verfügbar markiert. Hinweise zu Prüfungsterminen nach der neuen Prüfungsordnung, insbesondere für die neue Klasse N, veröffentlicht die Bundesnetzagentur in den kommenden Wochen auf ihrer Internetseite.

US-Amateurfunkprüfung am FUNK.TAG Kassel

Auf dem 6. FUNK.TAG in der Messe Kassel am 27. April wird wieder eine Prüfung für die US-Amateurfunklizenz stattfinden. Veranstaltet wird die Prüfung von der ARRL VE Gruppe DL-Nord. Walk-ins sind nicht möglich, d.h. es ist eine Vorregistrierung über die Webseite der ARRL VE Gruppe DL-Nord erforderlich. Der Vorteil ist dabei, dass alle Prüfungsunterlagen und Formulare schon entsprechend vorbereitet werden können.

Die Prüfung beginnt um 11.30 Uhr und es können Prüfungen für alle drei US-Lizenzklassen abgenommen werden. Weitere Infos gibt es über das Internet [4]. Darüber berichtet Peter Kaminski, DL9DAK/N9DAK, Team Lead der ARRL VE Group DL North.

YL-Event OL88YL vom 4. bis 10. August in Planung

Eine Woche lang, vom 4. bis 10. August, wird eine Gruppe YLs die tschechische Conteststation OK5Z unter dem Sonder-Rufzeichen OL88YL aktivieren. Die Anlage befindet sich in der Nähe der Stadt Brno (Brünn). Neben den Funkaktivitäten werden vor Ort auch einige Workshops stattfinden, unter anderem wie man eine Station für RTTY-Betrieb einrichtet und im Contest betreibt oder wie der Fox/Hound-Modus in FT8 im DXpeditionsverkehr funktioniert. Anmeldungen für das YL-Event nimmt Eva Thiemann, HB9FPM/OK3QE, per E-Mail entgegen [5].

Aufruf zur Teilnahme am Selbstbauwettbewerb: „Zeige Deine Werke!“

Anlässlich der 69. UKW-Tagung, die vom 6. bis 8. September in Weinheim stattfinden wird, rufen die Veranstalter zur Teilnahme an ihrem Selbstbauwettbewerb „Zeige Deine Werke!“ auf. Ob vom Selbstbau-Anfänger oder langjährigen Profi, groß und ausgefeilt oder klein und pfiffig, QRO oder QRP, hardwarelastig oder eher softwarebasiert – ganz verschiedene Projekte sollen und dürfen zur Geltung kommen. Dazu werden von der Jury Preise in verschiedenen Kategorien vergeben.

Die wichtigsten Eckpunkte: Der Selbstbauwettbewerb richtet sich an alle, die Lust haben, etwas rund um Amateurfunk und HF-Technik selbst zu machen. Fertige Exponate sind am Samstag, den 7. September morgens direkt zur Tagung mitzubringen. Die Dokumentation des Projektes sollte möglichst eine Woche vor der Tagung per E-Mail [6] eingereicht werden, spätestens aber zusammen mit dem Exponat. Die Kategorien der Preise sind vorher nicht

fix, damit auf die vielfältigen Möglichkeiten eingegangen werden kann. Die Kriterien, nach denen bewertet wird, sind unter anderem (in beliebiger Reihenfolge): Innovationswert des Exponats, Kreativer zweckdienlicher Einsatz von Material, Qualität der Ausführung, Qualität der Dokumentation, Nutzen für die Hobbygemeinde. Fragen können per E-Mail gestellt werden [6]. Weitere Informationen zur Tagung gibt es auf der Veranstaltungsw Webseite [7].

Aktuelle Conteste

17. bis 18. Februar: ARRL International DX Contest

21. Februar: AGCW-DL Schlackertastenabend

23. bis 25. Februar: CQ World-Wide 160 m Contest

24. bis 25. Februar: REF-Contest, Bayerischer Bergtag und UBA DX Contest

25. Februar: HSC-Contest

26. Februar: RSGB FT4 Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin tabelle in der CQ DL 2/24 auf S. 66.

Der Funkwetterbericht vom 13. Februar, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 6. bis 13. Februar:

Die Sonne war mit einem X3,3-Flare, 25 M-Flares und über 150 C-Flares sehr aktiv [8]. Es wurden täglich bis zu fünf M-Flares registriert. Das geomagnetische Feld war bis zum 11. Februar ruhig, sodass wir bei solaren Fluxwerten zwischen 179 und 208 gute bis sehr gute Ausbreitungsbedingungen vorfanden. Mit dem starken X3,3-Flare am 9. Februar, für den die Sonnenfleck enregion 3575 der Auslöser war, und der für die meisten M-Flares verantwortlichen Region 3576 begann die seit Jahresbeginn überwiegend ruhige geomagnetische Phase instabiler zu werden. Hinzu kamen zwei Strahlungsstürme durch hochenergetische Protonen, vom 9. bis 11. Februar und seit dem 12. Februar noch anhaltend. DL8LAS berichtete von guten DX-Öffnungen auf 160 m in den vergangenen Tagen.

Vorhersage bis 20. Februar:

Das Königliche Observatorium Belgiens publizierte eine Analyse zum ersten Peak im 25. Sonnenfleck enzyklus [9]. Wir befinden uns jetzt kurz vor oder bereits nach dem Sonnenfleck enmaximum.

Die Sonnenaktivität bleibt hoch. Weitere M-Flares sind zu 75 Prozent, X-Flares zu 25 Prozent wahrscheinlich. Damit sind auch Störungen des Erdmagnetfeldes durch Plasmawolken (CME) und Sonnenwind möglich. Die für 3000 km Sprungentfernung geltende Grenzfrequenz der F2-Schicht f0F2 liegt nachts zwischen 8 und 11 MHz, bei Sonnenaufgang bei 16 MHz und zwei Stunden später über 30 MHz. Sie bleibt tagsüber zwischen 33 und 36 MHz, erreicht bei Sonnenuntergang 32 MHz und liegt zwei Stunden nach Sonnenuntergang bei 18 MHz [10]. Insgesamt erwarten wir nach Abklingen des Strahlungssturmes und Beruhigung des Erdmagnetfeldes nach dem 15. Februar gute Ausbreitungsbedingungen auf allen Bändern zwischen 80 und 10 m [11].

Auf 472,6 kHz sendet die neue CW-Bake W8JI/B mit 5 W EIRP.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:49; Melbourne/Ostaustralien 19:46; Perth/Westaustralien 21:52; Singapur/Republik Singapur 23:16; Anchorage/Alaska 17:45; Johannesburg/Südafrika 03:51; Tokio/Japan 21:30; Honolulu/Hawaii 17:02; San Francisco/Kalifornien 15:02; Port Stanley/Falklandinseln 08:55; Berlin/Deutschland 06:27.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 22:28; San Francisco/Kalifornien 01:47; Sao Paulo/Brasilien 21:48; Port Stanley/Falklandinseln 23:26; Honolulu/Hawaii 04:28; Anchorage/Alaska 02:38; Johannesburg/Südafrika 16:52; Melbourne/Ostaustralien 09:21; Auckland/Neuseeland 07:20; Berlin/Deutschland 16:14.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit

bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.ofcom.org.uk/consultations-and-statements/category-2/updating-amateur-radio-licensing-framework>

[2]

https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/Pruefungstermine/Termine.pdf?__blob=publicationFile

[3]

https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/Amateurfunk/AntraegeundFormulare/AntragZulassungAmateurfkPruefg130429.pdf?__blob=publicationFile

[4] <https://funktag.ham-exam.de>, <https://ham-exam.org>

[5] hb9fpm@uska.ch

[6] sbw@ukw-tagung.de

[7] www.ukw-tagung.de

[8] <https://solen.info/solar/indices.html>

[9] <https://www.sidc.be/article/first-sc25-maximum>

[10] <https://lgdc.uml.edu/common/DIDBYearListForStation?ursiCode=JR055>

[11] <https://www.solarham.net/globald.htm>